

# Münchener Kommentar zur Strafprozessordnung: StPO Band 1: §§ 1-150 StPO

von

Prof. Dr. Hans Kudlich, Folker Bittmann, Klaus Michael Böhm, Stefan Conen, Dr. Klaus Ellbogen, PD Dr. Sönke Florian Gerhold, Ralf Günther, Dr. Jörn Hauschild, Dr. Simone Kämpfer, Stefan Maier, Marcus Percic, Dr. Jan C. Schuhr, Dr. Sven Thomas, Dr. Thomas Trück, Dr. Michael Tsambikakis, PD Dr. Brian Valerius, Eric Werner

1. Auflage



Verlag C.H. Beck München 2014

Verlag C.H. Beck im Internet:

[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 978 3 406 64681 2

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](http://beck-shop.de) DIE FACHBUCHHANDLUNG

## **Münchener Kommentar zur Strafprozessordnung**

Herausgegeben von

**Dr. Christoph Knauer**

Rechtsanwalt in München

**Prof. Dr. Hans Kudlich**

Universität Erlangen-Nürnberg

**Prof. Dr. Hartmut Schneider**

Bundesanwalt beim Bundesgerichtshof

**Die einzelnen Bände  
des Münchener Kommentars zur StPO**

*Band 1*

§§ 1–150

*Band 2*

§§ 151–332

*Band 3*

§§ 333–495

GVG · EGGVG · MRK  
EGStPO · EGStGB · ZSHG  
StrEG · JGG · AO · G10

## Münchener Kommentar zur Strafprozessordnung

**Band 1**  
**§§ 1–150 StPO**

Herausgegeben von  
**Professor Dr. Hans Kudlich**  
Universität Erlangen-Nürnberg

1. Auflage 2014

# beck-shop.de

Zitiervorschlag:  
MüKoStPO/*Bearbeiter* § ... Rn. ...

**www.beck.de**

ISBN 978 3 406 64681 2

© 2014 Verlag C. H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck: Kösel GmbH & Co. KG  
Am Buchweg 1, 87452 Altusried-Krugzell

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Die Bearbeiter des ersten Bandes

*Folker Bittmann*

Leitender Oberstaatsanwalt der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau

*Klaus Michael Böhm*

Richter am Oberlandesgericht Karlsruhe

*Stefan Conen*

Rechtsanwalt in Berlin

*Dr. Klaus Ellbogen*

Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Potsdam

*Dr. Sönke Florian Gerhold*

Privatdozent an der Universität Kiel

*Ralf Günther*

Vorsitzender Richter am Landgericht Göttingen

*Dr. Jörn Hauschild*

Oberstaatsanwalt beim Bundesgerichtshof

*Dr. Simone Kämpfer*

Rechtsanwältin in Düsseldorf

*Dr. Hans Kudlich*

Professor an der Universität Erlangen-Nürnberg

*Stefan Maier*

Vorsitzender Richter am Landgericht Ravensburg

*Marcus Percic*

Richter am Landgericht Ravensburg

*Dr. Jan C. Schuhr*

Akad. Rat a. Z. an der Universität Erlangen-Nürnberg sowie Rechtsanwalt

*Dr. Sven Thomas*

Rechtsanwalt in Düsseldorf

*Dr. Thomas Trück*

Oberstaatsanwalt bei der Staatsanwaltschaft Tübingen

# beck-shop.de

## **Bearbeiter**

*Dr. Michael Tsambikakis*  
Rechtsanwalt in Köln

*Dr. Brian Valerius*  
Professor an der Universität Bayreuth

*Eric Werner*  
Richter am Landgericht Karlsruhe

## Im Einzelnen haben bearbeitet:

Einleitung .....	Dr. Hans Kudlich
§§ 1–21 .....	Dr. Klaus Ellbogen
Vor § 22, §§ 22–31 .....	Stefan Conen/Dr. Michael Tsambikakis
§§ 33–47 .....	Dr. Brian Valerius
Vor § 48 .....	Stefan Maier/Marcus Percic
§§ 48–54 .....	Marcus Percic
§§ 55–71 .....	Stefan Maier
§§ 72–93 .....	Dr. Thomas Trück
§§ 94–98 .....	Dr. Jörn Hauschild
§§ 98a–101 .....	Ralf Günther
§§ 102–110 .....	Dr. Jörn Hauschild
§§ 110a–111 .....	Ralf Günther
§ 111a .....	Dr. Jörn Hauschild
Vor §§ 111b ff., §§ 111b–111p .....	Folker Bittmann
§ 112 .....	Klaus Michael Böhm/Eric Werner
§§ 112a–113 .....	Klaus Michael Böhm
§§ 114–115a .....	Klaus Michael Böhm/Eric Werner
§§ 116–116b .....	Klaus Michael Böhm
§§ 117–119a .....	Klaus Michael Böhm/Eric Werner
§§ 120–122a .....	Klaus Michael Böhm
§§ 123–130 .....	Klaus Michael Böhm/Eric Werner
§§ 131–132a .....	Dr. Sönke Florian Gerhold
Vor §§ 133 ff., §§ 133–136a .....	Dr. Jan C. Schuhr
§§ 137–150 .....	Dr. Sven Thomas/Dr. Simone Kämpfer



**beck-shop.de**

## Vorwort

Mit den drei Bänden zum Strafprozessrecht wird nunmehr eine in der seit langem erfolgreichen Reihe der Münchener Kommentare bestehende Lücke geschlossen. Gerade in einem Rechtsgebiet, in dem – wohl noch stärker als in anderen Gebieten – dem Prozessrecht in der Praxis eine mindestens gleich bedeutsame Rolle zukommt wie dem materiellen Recht, erschien es dem Verlag sinnvoll, das in der Praxis erfolgreiche und anerkannte Format eines Münchener Kommentars auch auf das Strafprozessrecht auszudehnen und den Bänden zum materiellen Strafrecht an die Seite zu stellen. Dabei soll die Kommentierung auch hier die „goldene Mitte“ zwischen einbändigen Kommentierungen (in denen aus Umfangsgründen Lösungsvorschläge mitunter nur präsentiert, nicht aber entwickelt werden können) und vielbändigen Werken (in denen für den Praktiker mitunter die rasche Orientierung schwierig sein kann) bilden.

Im Mittelpunkt der Kommentierung stehen die Vorschriften der Strafprozessordnung, die in den letzten Jahren durch wichtige Reformgesetze geändert worden ist und auch weiterhin von Reformvorschlägen begleitet wird. In diesem Kontext soll hier die Chance ergriffen werden, altes Fallmaterial und ausgetragene oder nicht mehr praxisrelevante Streitstände außen vor zu lassen und stattdessen die modernen strafprozessualen Entwicklungen darzustellen und kritisch zu begleiten.

Der Münchener Kommentar zum Strafprozessrecht wendet sich vorrangig an Richter, Staats- und Anwälte, Strafverteidiger und alle weiteren strafrechtlichen Praktiker. Entsprechend dieser Ausrichtung steht das Bestreben im Vordergrund, auf der Basis der höchstrichterlichen Rechtsprechung und zuverlässigen Wiedergabe der wesentlichen Literatur stets klare und praxisnahe Lösungsvorschläge und Entscheidungshilfen anzubieten. Dass ein so konzeptioniertes Werk auch für eine Strafprozessrechtswissenschaft wichtig sein kann, die sich als anwendungsbezogene Wissenschaft an der Rechtspraxis orientieren und für diese anschlussfähig sein sollte, liegt auf der Hand.

Der Aufbau der Darstellung folgt grundsätzlich einer allen Bänden einheitlichen Struktur. Die Erläuterung beginnt regelmäßig mit der Erörterung des Zwecks und der Rechtsnatur der Norm. Auf deren Entstehungsgeschichte wird nur dort vertieft eingegangen, wo sie für die Auslegung und das Verständnis der Vorschrift bedeutsam ist. Die einzelnen Voraussetzungen der Vorschriften werden jeweils vom Wortlaut ausgehend erläutert. Gegebenenfalls wird ergänzend auf Aspekte des Internationalen, insbesondere europäischen Rechts eingegangen.

Wegen seiner auf die Praxis bezogenen Ausrichtung auf wissenschaftlichem Fundament haben die Herausgeber und der Verlag großen Wert darauf gelegt, im Strafverfahrensrecht ausgewiesene Wissenschaftler und berufserfahrene Praktiker als Autoren zu gewinnen, die in ihren Beiträgen theoretische Ideen und praktische Notwendigkeiten harmonisch miteinander verknüpfen. Die Übertragung wichtiger Passagen der Kommentierung nicht nur in diesem Band an Rechtsanwälte sowie die Aufnahme eines Strafverteidigers in den Herausgeberkreis machen deutlich, dass vorliegend – abweichend von einer stark ausgeprägten Wissenschafts- oder aber Justiz-Zentrierung in manchen Parallelwerken – gerade auch der Perspektive der auf hohem rechtlichen Niveau professionalisierten Strafverteidigung ein besonderer Stellenwert eingeräumt werden soll.

Bei der Erstauflage eines mehrbändigen Werkes mit vielen Autoren kommt es traditionell zu gewissen Verzögerungen, die einen punktgenau identischen Bearbeitungsstand in allen Teilen verhindern; so war es auch hier. Diesem ersten Band des Kommentars liegt

# beck-shop.de

## **Vorwort**

deshalb grundsätzlich ein Bearbeitungsstand Ende 2013/Anfang 2014 zu Grunde, wobei allerdings noch an vielen Stellen neuere Rechtsprechung und Literatur berücksichtigt werden konnte. Der Gesetzesstand des Werkes ist Mitte 2014. Dem hier vorgelegten Band 1 werden in kurzen Abständen die Bände 2 und 3 folgen. Die erste Auflage soll im Jahr 2015 abgeschlossen werden.

Im Juli 2014

Herausgeber und Verlag

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
Literaturverzeichnis .....	XXXV

### Strafprozeßordnung (StPO)

Einleitung .....	1
<b>Erstes Buch. Allgemeine Vorschriften</b> .....	205
<b>Erster Abschnitt. Sachliche Zuständigkeit der Gerichte</b> .....	205
§ 1 Sachliche Zuständigkeit .....	206
§ 2 Verbindung und Trennung zusammenhängender Sachen .....	210
§ 3 Begriff des Zusammenhanges .....	214
§ 4 Verbindung rechtshängiger Sachen .....	215
§ 5 Maßgebendes Verfahren .....	219
§ 6 Prüfung von Amts wegen .....	220
§ 6a Zuständigkeit besonderer Strafkammern .....	222
<b>Zweiter Abschnitt. Gerichtsstand</b> .....	225
§ 7 Gerichtsstand des Tatortes .....	225
§ 8 Gerichtsstand des Wohnsitzes oder Aufenthaltsortes .....	228
§ 9 Gerichtsstand des Ergreifungsortes .....	229
§ 10 Gerichtsstand bei Straftaten auf Schiffen oder Luftfahrzeugen .....	230
§ 10a Gerichtsstand bei Straftaten auf dem Meer .....	231
§ 11 Gerichtsstand für deutsche Beamte im Ausland .....	232
§ 11a Soldatinnen und Soldaten in besonderer Auslandsverwendung .....	232
§ 12 Zusammentreffen mehrerer Gerichtsstände .....	234
§ 13 Gerichtsstand des Zusammenhanges .....	236
§ 13a Zuständigkeitsbestimmung durch den BGH .....	238
§ 14 Bestimmung bei Zuständigkeitsstreit .....	240
§ 15 Verhinderung des zuständigen Gerichts .....	241
§ 16 Einwand der Unzuständigkeit .....	243
§§ 17, 18 (weggefallen) .....	245
§ 19 Bestimmung bei negativem Zuständigkeitsstreit .....	245
§ 20 Handlungen eines unzuständigen Gerichts .....	246
§ 21 Befugnisse bei Gefahr im Verzug .....	247
<b>Dritter Abschnitt. Ausschließung und Ablehnung der Gerichtspersonen</b> ...	249
Vorbemerkungen zu den §§ 22 ff. ....	249
§ 22 Ausschließung eines Richters .....	252
§ 23 Ausschließung bei Mitwirkung in früheren Verfahren .....	262
§ 24 Ablehnung eines Richters .....	266
§ 25 Zeitpunkt der Ablehnung .....	286
§ 26 Ablehnungsverfahren .....	294
§ 26a Unzulässige Ablehnung .....	301
§ 27 Entscheidung über das Ablehnungsgesuch .....	311
§ 28 Rechtsmittel .....	319
§ 29 Unaufschiebbare Amtshandlungen .....	326
§ 30 Selbstablehnung; Ablehnung von Amts wegen .....	331
§ 31 Schöffen, Urkundsbeamte .....	333
§ 32 (weggefallen) .....	336

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vierter Abschnitt. Gerichtliche Entscheidungen und Kommunikation zwischen den Beteiligten</b>	337
§ 33 Anhörung der Beteiligten	337
§ 33a Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand	345
§ 34 Begründung	350
§ 34a Rechtskraft durch Beschluss	354
§ 35 Bekanntmachung	356
§ 35a Rechtsmittelbelehrung	362
§ 36 Zustellung und Vollstreckung	370
§ 37 Verfahren bei Zustellungen	374
§ 38 Unmittelbare Ladung	389
§ 39 (weggefallen)	390
§ 40 Öffentliche Zustellung	390
§ 41 Zustellungen an die Staatsanwaltschaft	396
§ 41a Elektronisches Dokument	398
<b>Fünfter Abschnitt. Fristen und Wiedereinsetzung in den vorigen Stand</b>	404
§ 42 Tagesfristen	404
§ 43 Wochen- und Monatsfristen	406
§ 44 Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	408
§ 45 Antrag auf Wiedereinsetzung	429
§ 46 Entscheidung und Rechtsmittel	436
§ 47 Keine Hemmung der Vollstreckung	439
<b>Sechster Abschnitt. Zeugen</b>	442
Vorbemerkungen vor §§ 48 ff.	442
§ 48 Zeugenpflichten	463
§ 49 Vernehmung des Bundespräsidenten	467
§ 50 Vernehmung von Abgeordneten und Ministern	470
§ 51 Folgen des Ausbleibens	474
§ 52 Zeugnisverweigerungsrecht aus persönlichen Gründen	494
§ 53 Zeugnisverweigerungsrecht aus beruflichen Gründen	523
§ 53a Zeugnisverweigerungsrecht der Berufshelfer	553
§ 54 Aussagegenehmigung für Richter und Beamte	558
§ 55 Auskunftsverweigerungsrecht	573
§ 56 Glaubhaftmachung des Verweigerungsgrundes	595
§ 57 Zeugenbelehrung	599
§ 58 Vernehmung; Gegenüberstellung	604
§ 58a Aufzeichnung der Vernehmung	618
§ 58b Übertragung der Vernehmung	637
§ 59 Vereidigung	641
§ 60 Verbot der Vereidigung	654
§ 61 Eidesverweigerungsrecht	674
§ 62 Vereidigung im vorbereitenden Verfahren	678
§ 63 Vereidigung bei kommissarischer Vernehmung	680
§ 64 Eidesformel	681
§ 65 Eidesgleiche Bekräftigung	684
§ 66 Eidesleistung hör- oder sprachbehinderter Personen	686
§ 67 Berufung auf den früheren Eid	688
§ 68 Vernehmung zur Person; Beschränkung der Angaben	691
§ 68a Fragen nach entehrenden Tatsachen und Vorstrafen	708
§ 68b Zeugenbeistand	713
§ 69 Vernehmung zur Sache	727

## Inhaltsverzeichnis

§ 70	Grundlose Zeugnis- oder Eidesverweigerung .....	734
§ 71	Zeugenentschädigung .....	745
<b>Siebenter Abschnitt. Sachverständige und Augenschein .....</b>		<b>747</b>
§ 72	Anwendung der Vorschriften für Zeugen .....	747
§ 73	Auswahl .....	760
§ 74	Ablehnung .....	777
§ 75	Pflicht zur Erstattung des Gutachtens .....	789
§ 76	Gutachtenverweigerungsrecht .....	792
§ 77	Folgen des Ausbleibens oder der Weigerung .....	796
§ 78	Richterliche Leitung .....	803
§ 79	Sachverständigeneid .....	809
§ 80	Vorbereitung des Gutachtens .....	822
§ 80a	Zuziehung im Vorverfahren .....	829
§ 81	Unterbringung zur Beobachtung des Beschuldigten .....	832
§ 81a	Körperliche Untersuchung; Blutprobe .....	844
§ 81b	Lichtbilder und Fingerabdrücke .....	869
§ 81c	Untersuchung anderer Personen .....	879
§ 81d	Verletzung des Schamgefühls .....	909
§ 81e	Molekulargenetische Untersuchung .....	913
§ 81f	Richterliche Anordnung; Durchführung der Untersuchung .....	926
§ 81g	DNA-Identitätsfeststellung bei Beschuldigten und Verurteilten .....	934
§ 81h	Reihengentests .....	953
§ 82	Gutachten im Vorverfahren .....	965
§ 83	Neues Gutachten .....	967
§ 84	Sachverständigenentschädigung .....	970
§ 85	Sachverständige Zeugen .....	971
§ 86	Richterlicher Augenschein .....	976
§ 87	Leichenschau, Leichenöffnung .....	990
§ 88	Identifizierung .....	1011
§ 89	Umfang der Leichenöffnung .....	1013
§ 90	Neugeborenes Kind .....	1013
§ 91	Verdacht einer Vergiftung .....	1014
§ 92	Gutachten bei Geld- oder Wertzeichenfälschung .....	1015
§ 93	Schriftgutachten .....	1017
<b>Achter Abschnitt. Beschlagnahme, Überwachung des Fernmeldeverkehrs, Rasterfahndung, Einsatz technischer Mittel, Einsatz Verdeckter Ermittler und Durschsuchung .....</b>		<b>1020</b>
§ 94	Gegenstand der Beschlagnahme .....	1020
§ 95	Herausgabepflicht .....	1040
§ 96	Amtliche Schriftstücke .....	1045
§ 97	Der Beschlagnahme nicht unterliegende Gegenstände .....	1056
§ 98	Anordnung der Beschlagnahme .....	1076
§ 98a	Maschineller Abgleich und Übermittlung personenbezogener Daten .....	1093
§ 98b	Zuständigkeit; Rückgabe und Löschung der Daten .....	1106
§ 98c	Datenabgleich zur Aufklärung einer Straftat .....	1114
§ 99	Postbeschlagnahme .....	1120
§ 100	Zuständigkeit .....	1131
§ 100a	Überwachung der Telekommunikation .....	1140
§ 100b	Zuständigkeit für Anordnung der Überwachung der Telekommunikation ..	1195
§ 100c	Wohnraumüberwachung .....	1210
§ 100d	Zuständigkeit .....	1231

## Inhaltsverzeichnis

§ 100e	Bericht an die oberste Justizbehörde; Unterrichtung des Bundestages	1243
§ 100f	Außerhalb von Wohnungen nichtöffentlich gesprochenes Wort	1244
§ 100g	Erhebung von Verkehrsdaten	1254
§ 100h	Weitere Maßnahmen ohne Wissen der Betroffenen	1270
§ 100i	Maßnahmen bei Mobilfunkendgeräten	1278
§ 100j	Bestandsdatenauskunft	1289
§ 101	Benachrichtigung; Löschung personenbezogener Daten	1295
§ 102	Durchsuchung beim Verdächtigen	1320
§ 103	Durchsuchung bei anderen Personen	1331
§ 104	Nächtliche Hausdurchsuchung	1338
§ 105	Anordnung; Ausführung	1340
§ 106	Zuziehung des Inhabers	1359
§ 107	Mitteilung, Verzeichnis	1363
§ 108	Beschlagnahme anderer Gegenstände	1365
§ 109	Kennzeichnung beschlagnahmter Gegenstände	1370
§ 110	Durchsicht von Papieren	1372
§ 110a	Verdeckter Ermittler	1381
§ 110b	Zustimmung der Staatsanwaltschaft, des Richters; Geheimhaltung der Identität	1391
§ 110c	Betreten einer Wohnung	1400
§§ 110d, 110e	(aufgehoben)	1412
§ 111	Kontrollstellen auf Straßen und Plätzen	1412
§ 111a	Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis	1420
Vorbemerkungen zu den §§ 111b–111p		1437
§ 111b	Sicherstellung von Gegenständen	1452
§ 111c	Sicherstellung durch Beschlagnahme	1466
§ 111d	Sicherstellung durch dinglichen Arrest	1473
§ 111e	Anordnung der Beschlagnahme oder des Arrestes	1483
§ 111f	Zuständigkeit für Durchführung der Beschlagnahme und Vollziehung des Arrestes	1494
§ 111g	Vorrangige Befriedigung von Ansprüchen des Verletzten	1497
§ 111h	Vorrangige Befriedigung von Ansprüchen des Verletzten bei Arrest	1506
§ 111i	Aufrechterhaltung der Beschlagnahme für befristeten Zeitraum	1507
§ 111k	Rückgabe beweglicher Sachen an den Verletzten	1525
§ 111l	Notveräußerung beschlagnahmter oder gepfändeter Gegenstände	1531
§ 111m	Beschlagnahme eines Druckwerks oder einer sonstigen Schrift	1535
§ 111n	Anordnung und Aufhebung der Beschlagnahme eines Druckwerks	1539
§ 111o	Dinglicher Arrest wegen Vermögensstrafe	1543
§ 111p	Vermögensbeschlagnahme	1543
<b>Neunter Abschnitt. Verhaftung und vorläufige Festnahme</b>		1544
§ 112	Voraussetzungen der Untersuchungshaft; Haftgründe	1544
§ 112a	Weitere Haftgründe	1574
§ 113	Voraussetzungen bei leichteren Taten	1588
§ 114	Haftbefehl	1590
§ 114a	Aushändigung des Haftbefehls	1601
§ 114b	Belehrungspflicht	1604
§ 114c	Benachrichtigung von Angehörigen	1610
§ 114d	Der Vollzugsanstalt mitzuteilende Tatsachen	1614
§ 114e	Übermittlung von Kenntnissen durch die Vollzugsanstalt	1617
§ 115	Vorführung vor den zuständigen Richter	1618
§ 115a	Vorführung vor den Richter des nächsten Amtsgerichts	1629
§ 116	Aussetzung des Vollzugs des Haftbefehls	1634

## Inhaltsverzeichnis

§ 116a	Aussetzung gegen Sicherheitsleistung .....	1654
§ 116b	Vorrang der Vollstreckung der Untersuchungshaft .....	1663
§ 117	Haftprüfung .....	1666
§ 118	Mündliche Haftprüfung .....	1679
§ 118a	Durchführung der mündlichen Haftprüfung .....	1684
§ 118b	Antragsberechtigte .....	1688
§ 119	Vollzug der Untersuchungshaft .....	1689
§ 119a	Gerichtliche Entscheidung im Untersuchungshaftvollzug .....	1713
§ 120	Aufhebung des Haftbefehls .....	1717
§ 121	Untersuchungshaft über 6 Monate .....	1727
§ 122	Besondere Haftprüfung durch das OLG .....	1756
§ 122a	Untersuchungshaft über ein Jahr .....	1766
§ 123	Aufhebung von schonenden Maßnahmen .....	1768
§ 124	Verfall der Sicherheit .....	1774
§ 125	Zuständigkeit für Erlass des Haftbefehls .....	1780
§ 126	Zuständigkeit für die weiteren Entscheidungen .....	1786
§ 126a	Einstweilige Unterbringung .....	1796
§ 127	Vorläufige Festnahme .....	1812
§ 127a	Absehen von der Anordnung oder Aufrechterhaltung der Festnahme .....	1823
§ 127b	Hauptverhandlungshaft .....	1825
§ 128	Vorführung vor dem Richter bei dem Amtsgericht .....	1828
§ 129	Vorführung nach Klageerhebung .....	1835
§ 130	Haftbefehl bei Antragsstraftaten .....	1836
<b>9a. Abschnitt. Weitere Maßnahmen zur Sicherstellung der Strafverfolgung und Strafvollstreckung .....</b>		<b>1839</b>
§ 131	Ausschreibung zur Festnahme .....	1839
§ 131a	Ausschreibung zur Aufenthaltsermittlung .....	1849
§ 131b	Veröffentlichung von Abbildungen .....	1853
§ 131c	Anordnung und Bestätigung von Fahndungsmaßnahmen .....	1856
§ 132	Sonstige Maßnahmen .....	1858
<b>9b. Abschnitt. Vorläufiges Berufsverbot .....</b>		<b>1865</b>
§ 132a.	Vorläufiges Berufsverbot .....	1865
<b>Zehnter Abschnitt. Vernehmung des Beschuldigten .....</b>		<b>1875</b>
Vorbemerkung zu den §§ 133 ff. ....		1875
§ 133	Schriftliche Ladung .....	1920
§ 134	Vorführung .....	1927
§ 135	Sofortige Vernehmung .....	1930
§ 136	Erste Vernehmung .....	1932
§ 136a	Verbotene Vernehmungsmethoden .....	1960
<b>Elfter Abschnitt. Verteidigung .....</b>		<b>1999</b>
§ 137	Wahl eines Verteidigers .....	1999
§ 138	Wahlverteidiger .....	2015
§ 138a	Ausschließung des Verteidigers .....	2023
§ 138b	Ausschließung bei Gefahr für die Sicherheit der Bundesrepublik .....	2030
§ 138c	Zuständigkeit für die Ausschließung; Anordnungen des Gerichts .....	2031
§ 138d	Verfahren bei Ausschließung des Verteidigers .....	2037
§ 139	Übertragung auf Referendar .....	2040
§ 140	Notwendige Verteidigung .....	2041
§ 141	Bestellung eines Verteidigers .....	2067
§ 142	Auswahl des Verteidigers .....	2083



## Inhaltsverzeichnis

§ 143	Zurücknahme der Bestellung .....	2092
§ 144	(weggefallen) .....	2099
§ 145	Ausbleiben des Verteidigers .....	2099
§ 145a	Zustellungen an den Verteidiger .....	2108
§ 146	Gemeinschaftlicher Verteidiger .....	2114
§ 146a	Zurückweisung eines Wahlverteidigers .....	2123
§ 147	Akteneinsicht des Verteidigers .....	2129
§ 148	Verkehr mit dem Beschuldigten .....	2156
§ 148a	Durchführung von Überwachungsmaßnahmen .....	2167
§ 149	Zulassung von Beiständen .....	2171
§ 150	(weggefallen) .....	2173
Sachverzeichnis .....		2175